

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 19

Artikel: Staatsbürgerliche Vorahnung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-470987>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hochpolitische Beratungen

Wenn die Herren Diplomaten
Sich mit Stumpf und Stiel beraten,
Dann entspringt als Resultat
Ein Gezanke desparat,
Grosse Männer, gar vom Fach,
Scheuen nicht den lauten Krach.

Nichts erreicht man mit Noblesse
Auf dem Gosten-Wort-Kongresse.
Wer Gedanken hat, der hadert,
Und wer keine hat, salbadert.
Jeglicher den Meister zeigt —
Auch in dem, was er verschweigt.

Einer gibt dem andern Lehren,
Keiner will sich daran kehren.
Jeder auf der Konferenz
Pocht auf seine Kompetenz.
Menschen sind halt unergründlich,
Nicht nur schriftlich, nein, auch mündlich.

Carl Hedinger.

Wirtschafts-Kurve

In der ersten Woche Januar ging sie rauf!
In der ersten Woche Februar ging sie rauf!
In der zweiten Woche März ging sie rauf!
Und in der dritten Woche April ging sie auch rauf!
Und underzwüsché?
Underzwüschen ist sie leider ziemlich stark abegheit! ass

Aus Berlin

Dem Früchtehändler Meyer wurde das Geschäft geschlossen. Er hatte Halbbblut-Orangen eingeführt.

Roro

Sonntagszeichner



«Jeses Herr Dokter, was soll i au machen, min Bueb het en Füfger verschluckt?»
«Gönd Sie mit-em uf's Stüürbüro, det bringets en scho usel!»

Kundgebung für den Völkerbund

Der Völkerbund ist schon recht!
Ist sogar prima!!
Ist grossartig!!!

Ein begeisterter Papierfabrikant

gg

Zeitgemäss umgewandelt

Ehre deines Nächsten Heimat,
Die deinige aber — befestige.
ischl.

Aus Züri

Ein heftiger Gegner der Erbschafts- und Schenkungssteuer rief aus, als er vom Ergebnis der Volksabstimmung Kenntnis erhielt: «O! wenn i gwüssst hät, dass das Gsetz agnöh würd, wäri no vorher g'storbel!» ig

Staatsbürgerliche Vorahnungen

Der Vater schickt unsren Kleinsten mit Bari, dem Haushund, an die Hundekontrolle. Beim Verlassen des Hauses fragt Hansli den Vater: «Du, Bape, mues i aber nüd au no wüsse, wenn Du gebore bist?!» Frizi



Nur echt von E. Meyer, Basel

Neu! Casino Winterthur

Das RESTAURANT, gross, lustig und heimelig zugleich. Vorzügl. Küche, ausgesuchte Weine, Haldengut-Bier.

Die SÄLE für 20, 80-120, 4-600 Personen, prächtig ausgestattet; für Konferenzen, Tagungen, Anlässe, Hochzeiten, Bälle. F. Säker.



WHITE HORSE
WHISKY

General-Vertreter BERGER & Co., Langnau